



**Katrin Staffler**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

# Pressemitteilung

## Landkreis Fürstentfeldbruck erhält über 2 Mio. Euro für Klimaschutzprojekt

Berlin, 15.09.2022

**Katrin Staffler, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227- 75225  
Fax: +49 30 227-70226  
katrin.staffler@bundestag.de

**Wahlkreis:**  
Münchner Straße 10  
82256 Fürstentfeldbruck  
Telefon: +49 8141 16305  
Fax: +49 8141 16210  
katrin.staffler.wk@bundestag.de

**Stellvertretende CSU-  
Landesgruppenvorsitzende**

**Fachpolitische Sprecherin für  
Innovation, Bildung und Forschung  
der CSU im Bundestag**

**Mitglied des Ausschusses für  
Bildung, Forschung und  
Technikfolgenabschätzung**

Der Landkreis Fürstentfeldbruck kann sich zusammen mit den projektbeteiligten Kommunen Fürstentfeldbruck, Germering, Grafrath, Gröbenzell, Landsberied, Maisach, Mammendorf, Olching, Puchheim und Schöngesing über einen Zuwendungsbescheid des Bundes von 2.188.933 Euro freuen. Gefördert wird das Projekt „Multimodal-Nah-Mobil im Kreis Fürstentfeldbruck“ im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative, wie die Bundestagsabgeordnete Katrin Staffler mitteilt.

Das Vorhaben umfasst den Aufbau von 67 sog. Mobilitäts- und Radpunkten in zehn Kommunen des Landkreises innerhalb der nächsten Jahre. Dafür wird an allen Stationen ein Fahrradverleihsystem eingerichtet. Außerdem sind unter anderem Abstellmöglichkeiten, Überdachungen und E-Lademöglichkeiten vorgesehen. An einzelnen Stationen kommt außerdem ein Lastenpedelec-Verleihsystem bzw. Carsharing hinzu. Fürstentfeldbruck ist damit der erste Landkreis bundesweit, der solch ein Vorhaben plant und umsetzt.

„Ich freue mich sehr, dass der Landkreis Fürstentfeldbruck und die beteiligten Kommunen durch Fördergelder des Bundes bei ihrem Bestreben zu mehr umweltfreundlicher Mobilität unterstützt werden. Das Projekt hat Vorbildcharakter in Deutschland und zeigt, wie Klimaschutz vor Ort in den Kommunen funktionieren kann“, so die Bundestagsabgeordnete Staffler.

Sie begrüße außerdem, dass die Ampelregierung die, seit vielen Jahren erfolgreiche, Nationale Klimaschutzinitiative weiterführt: „Auch wenn wir uns derzeit in einer sehr angespannten Haushaltslage befinden, dürfen wir unsere Kommunen bei den großen Herausforderungen wie dem Klimaschutz nicht vergessen. Wir können es nur schaffen, wenn alle politischen Ebenen zusammenarbeiten.“

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative fördert und unterstützt die Bundesregierung seit 2008 Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland. Sie leistet so einen wichtigen Beitrag zur Erreichung



der Klimaschutzziele. Von 2008 bis Ende 2021 haben die unionsgeführten Regierungen mit der Klimaschutzinitiative bereits mehr als 39.800 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 1,35 Milliarden Euro unterstützt.